

Freie Tage in freier Natur

03.04.2019

Auch in diesem Jahr veranstalten die Schallvagabunden mit dem Midsommar Festival ein buntes Wochenende mit Kunst und Workshops im Osten von München



Vom 21. bis 23. Juni, am Wochenende nach der Sommersonnenwende, findet in diesem Jahr wieder das Midsommar Festival in Hub bei Wasserburg statt. Bereits seit über fünf Jahren zieht das Fest Kunst- und Musikinteressierte aus der näheren und weiteren Umgebung an. Gegründet hat es der 27-Jährige Aaron Kokal, der hier aufgewachsen ist. Das Fest wird von den Schallvagabunden organisiert, einem jungen Künstlerkollektiv aus München und dem Umland.

So bunt wie die Gesellschaft, in der es stattfindet, soll das Fest werden. Tanzwütige aus weit und fern, die handgemachte, unkommerzielle Musik schätzen. Auch für Familien möchten sie ihr Fest gestalten, so soll es neben der Live-Bühne und verschiedenen Floors für DJs aus München und Umgebung auch Ruhemöglichkeiten und Workshops in einer Jurte geben. Das Motto lautet: „Freie Entfaltung des Einzelnen in familiärem Umfeld mit Respekt vor der Natur“.

Dabei ist Nachhaltigkeit und Regionalität für Aaron und sein Team besonders wichtig. Und das hat viele Gesichter. Müllvermeidung ist ein Punkt, doch gelebte Nachhaltigkeit geht eben noch ein Stück weiter. So wollen die Veranstalter selbstgekochtes veganes Essen auftischen. Und Bier aus der Region soll es auch in diesem Jahr natürlich wieder geben.

Das Festival begann als erweitertes Familienfest. Über die Jahre ist es immer weiter gewachsen. Das merkt man auch heuer wieder am vielfältigen Programm, das Aaron und die Schallvagabunden auf die Beine gestellt haben: Neben offenen Yoga-Kursen und anderen interaktiven Workshops liegt der Schwerpunkt besonders bei den musikalischen Darbietungen.

Neben den spannendsten aufkommenden Bands aus dem Indie, Blues oder Singer-/Songwriter (unter anderem The Whiskey Foundation aus München oder Glasgow Coma Scale aus Frankfurt) sind wieder die aufregendsten DJ-Crews diverser Underground-Szenen – viele aus München – zu Gast. Mit dabei: das Netzwerk, Time Tripping, Sturm&Zimmer – BushBash sowie Techno ist Familiensache. Das volle Programm steht auf unserer Facebook- sowie auf unserer Internetseite.

Eine Tradition verband die Menschen auf dem Fest von dessen Beginn an: Das große Sommersonnenwendfeuer. Dieses hat sich seit den ersten Tagen dieses nicht mehr so kleinen Festes etabliert. Altbewährtes und Experimentelles miteinander verknüpfen, Brücken bauen zwischen Alt und Jung, das wollen die Schallvagabunden mit dem Midsommar erreichen. Und ganz nebenbei ein verschlafenes Stückchen Landidyll zum Leben erwecken. An diesem Wochenende wird es laut in Hub bei Unterreit.

Midsommar Festival, 21. bis 23. Juni 2019, Hub bei Unterreit. Tickets & Infos unter schallvagabunden.de